

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck und Verlag von Kiepsch & Reichardt in Dresden.

Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.

Verlagspreis: 11 • 2096 • 3601.

Telegraphische Adressen: Nachrichten Dresden.

Angelogen-Zarif.
Annahme von Aufträgen bis nachm. 3 Uhr. Sonntags nur Marienstraße 38 von 11 bis 12 Uhr. Die einseitige Grundgebühr (ca. 6 Pf.) ist in Familien-Nachrichten aus Dresden 25 Pf., die zweifache Seite auf Textseite 10 Pf., die zweifache Seite auf Textseite 10 Pf., die zweifache Seite auf Textseite 10 Pf. — In Summe nach Sonntags- und Feiertagen die einseitige Grundgebühr 25 Pf., Familien-Nachrichten aus Dresden die Grundgebühr 20 Pf. — Zusätzliche Beiträge nach Vereinbarung. Jedes Belegblatt kostet 10 Pf.



DRESDEN-A. Viktoriastr. 5/7

„Raumkunst“

DRESDEN-A. Viktoriastr. 5/7



Die historische Abteilung im Erdgeschoss und der Halle enthält: **Stilmöbel** — Antiquitäten — Kunstgegenstände. Im II. und III. Stockwerk befindet sich die Ausstellung von **modernen Möbeln**. — Brautausstattungen — Innenarchitektur —

Für eilige Leser.

Professor Dr. Eucken in Jena geht als Austauschprofessor nach Amerika.
Von den Nebenflüssen des Rheins wird Hochwasser gemeldet, das noch im Steigen ist.
Durch eine Schlagweiterexplosion auf der Höhe Westend bei Duisburg wurden fünf Bergleute getötet.
Graf Berchtold wird im Herbst dieses Jahres dem italienischen Hofe und Giuliano seinen Besuch machen.
Das neue serbische Kabinett hat sich gebildet.
In Deutsch-Guinea brachen im Bezirke Friedrich-Wilhelmshafen Unruhen aus.

Neueste Drahtmeldungen

vom 12. September.

Unruhen in Deutsch-Guinea.

Berlin. Nach einer Meldung des Bezirksamtes Friedrich-Wilhelmshafen in Neu-Guinea sind im dortigen Bezirke Unruhen ausgebrochen. Es gelang der Polizeitruppe, die Rädelsführer gefangen zu nehmen und die Ruhe ohne Blutvergießen wieder herzustellen. Die Meldung des Bezirksamtes ist am 8. September in Kap (Westafrika) telegraphisch angekommen, also wahrscheinlich mit dem am 4. September von Friedrich-Wilhelmshafen abgehenden Dampfer abgefaßt worden.

Zur Frage der Fleischsteuer.

Berlin. (Priv.-Tel.) Gegenüber der Meldung, daß die Regierung § 12 des Fleischbeschaugesetzes nicht abändern wolle, weil die Kältetechnik bereits so weit vorgeschritten sei, daß Rinder auch in unzerlegtem Zustande, das heißt also mit den sogenannten edlen Teilen, in gefrorenem Zustande aus Argentinien eingeführt werden können, erklärt der Direktor der Gesellschaft für Markt- und Rühlhallen in Berlin, Krüger, es gäbe keinen Hochmann auf der ganzen Welt, der der Regierung ein solches Gutachten abgegeben haben könnte. Tatsächlich sei die Kältetechnik noch lange nicht so weit vorgeschritten, daß zum Beispiel ein ganzer Ose unzerlegt und im Zusammenhang seiner edlen Teile aus Argentinien nach Deutschland in gefrorenem Zustande transportiert werden könnte. Es sei daher durchaus notwendig, § 12 des Fleischbeschaugesetzes abzuändern. — Der Berliner Magistrat hat die Magistratsrat der übrigen Großstädter Gemeinden zu einer Konferenz über die Fleischsteuerungsfrage für nächsten Dienstag in das hiesige Rathaus einberufen.

Vom Eucharistischen Kongreß.

Wien. Am frühen Morgen wurden in der Pölvkirche und der Schottenkirche aus Anlaß des Eucharistischen Kongresses Predigten gehalten. Im Stephansturm gelehrte der Erzbischof von Westminster, Kardinal Bourne, ein feierliches Pontifikat. Bei den Sektionsberatungen referierte der Universitätsprofessor Risch aus Freiburg über das Thema: „Die eucharistische Pölv der Kirche beruht ausschließlich auf der Einsetzung durch Jesum Christum“. Der Rektor des griechisch-katholischen Seminars in Wemberg, Bocian, referierte über die Anregung, eine Konkordanz des lateinischen und griechischen Ritus zu bearbeiten. Die Referate über Adlese wurden in der Augustinerkirche gehalten.

Galerie Arnold.

Man muß der Leitung der Galerie Arnold die Tugend freudigen Entgegenkommens gegen neue Kunst und neue Künstler anerkennen. Doch kann man auch in der Übung einer Tugend zu weit gehen. Selbst eine wohlwollende Kritik, die sich bemüht, allen Erscheinungen auf künstlerischem Gebiet gerecht zu werden und ihnen auf die Wurzel nachzugehen, muß die Geduld einer Produktion gegenüber verlieren, die sich aus Prinzip absurd und töricht gebärdet. Sämtliche Säle der Galerie sind eben mit Gemälden und Zeichnungen von 4 Mitgliedern der Künstlervereinsung „Brücke“ gefüllt. Es ist eine Wanderung wie durch Schredenskammern, in die nicht ein blickendes Dämmerblau einfließt. Ein Gefühl von Hoffnungslosigkeit überfällt den Besucher, gemischt mit wachsendem Widerwillen. Und das Dauerhafte ist, daß hier nicht etwa talentlose Nichtstümer, sondern ihre Ateliers experimente der Dessenlichkeit vorführen, sondern begabte Maler, die sich in ungeliche Irwege verloren haben. Als die „Brücke“ zum ersten Male mit einer Kollektion erschien, lächelte man ein wenig über den Moch, der sich so toll und merkwürdig gebärdete, und ärgerte sich nebenbei über die unverfennbare Sensationslust. Nun aber zeigt es sich, daß es sich keineswegs um Eintagsfliegen handelt, sondern um systematisch betriebenen großen Unfug, bestimmt, die Menschheit der wirklich modernen Kunst noch mehr zu entfremden, wie es ohnehin der Fall ist. Man mag von dem Prinzip nicht abgehen, das Vertrauen, das jeder Künstler mit seinem fertigen Werk dem Publikum gibt, nicht zu entziehen. Es ist ja auch gar nicht nötig, sich immer die Frage nach der Absicht des Malers und der tatsächlichen erreichten Absicht zu wiederholen — man stelle sich nur und umfängen vor Werke, wie die eben ausgestellten — mit Sauberschnelle verwandelt sich Natveid und Unbefangenheit in Jörn und Abneigung. Als im Kunstverein

halten. Ueber Jugendfürsorge referierte in der Kirche am Hofe u. a. der Propst Heinrich Knoche aus Magdeburg über die Frage, wie der Reichsbesuch für die Jugend möglichst fruchtbringend gemacht werden könne. In der Ausstellung für kirchliche Kunst hielt der Erzbischof von Wemberg Bilecowski einen Lichtbildervortrag über eucharistische Bilder der römischen Katakomben. Sämtliche Veranstaltungen wurden unter außerordentlicher Teilnahme der Kongregationsmitglieder und des Publikums abgehalten. Kaiser Franz Joseph und die Mitglieder des Kaiserhauses nahmen an der Kommunion in der Pfarrkirche der Hofburg teil.

Marokko.

Tanger. Der Kreuzer „du Chayla“ ist von Gibraltar hier eingetroffen und wird heute abend nach Casablanca abgehen. Dort wird sich der Generalresident Plauthey an Bord begeben, um die Häfen im Süden zu besuchen. Nach einer Meldung aus Rabat vom 10. d. M. wird eine neue Abteilung zur Verstärkung der Kolonne Mangin nach Marrakech abgehen.

Die Pariser Automobilbanditen im Anklagezustand.

Paris. Der Untersuchungsrichter Guilbert hat nunmehr die Angelegenheit der Automobilbanditen, gegen die die Untersuchung neun Monate geführt worden ist, vor die Anklagekammer verwiesen. Gegen die 26 Banditen werden 8 Beschuldigungen wegen Mordes und 18 wegen Diebstahls erhoben. Nach der Feststellung der Untersuchung haben die Banditen sieben Personen getötet und zwölf verwundet. Vier Banditen, darunter ihr Hauptling Bonnot, sind bekanntlich während der Verfolgung durch die Polizei getötet worden. Die Schwurgerichtsverhandlung wird voraussichtlich im Dezember stattfinden.

Vom italienisch-türkischen Kriege.

Rom. Der Hauptmann Rojzo war am 10. September mit seinem Flugzeuge von Suara nach Tripolis aufgeflogen. Da sich seine Ankunft verzögerte, ließ der Kommandant von Tripolis Nachforschungen anstellen. Am 11. d. M. wurde bekannt, daß der Flieger einige Kilometer westlich von Janzur in der Richtung auf Javia landete. Hauptmann Rojzo, der unverletzt blieb, soll in das türkische Lager von Kifliab gebracht worden sein.

Das neue serbische Kabinett.

Belgrad. Das neue Kabinett setzt sich folgendermaßen zusammen: Präsident und Außenminister Nicola Paßitsch, Finanzminister Paßich, Kriegsgeneral Putul, Innerminister Protitsch, Justizminister Pawlowitsch, Kultusminister Jovanowitsch, Bauminister Jovanowitsch, Volkswirtschaftsminister Stojanowitsch.

Die Lage in der Türkei.

Konstantinopel. Wie es heißt, hat der Ministerrat die Ausarbeitung des Gesetzesentwurfes betr. Reformen für Rumelien beendet. Der auf die öffentlichen Arbeiten und die Justiz bezügliche Teil der Reformen wird auch in Anatolien durchgeführt werden. — Der Minister des Aeußeren demontiert das Gerücht von Truppenbewegungen nach Südbalkanien. Die vorige Regierung habe die Truppen nach Wahlbedürfnissen verteilt. Die gegenwärtige Regierung lasse sie an den in der Organisation vorgesehene strategischen Punkten zusammen.

Konstantinopel. Nach Informationen des Ministers des Aeußeren erhält die Worte fortgesetzt sehr günstige Versicherungen bezüglich der Haltung der Großmächte gegenüber den Balkanstaaten. Bulgarien, Serbien und Griechenland haben friedliche und freundschaftliche Versicherungen abgegeben. Der griechische Gesandte Or-

Paris hat heute dem Minister des Aeußeren erklärt, daß die jüngst in Athen und in den Provinzen Griechenlands abgehaltenen Versammlungen nicht eine solche Bedeutung hätten, daß sie die friedliche und freundschaftliche Haltung der Regierung gegenüber der Türkei beeinflussen könnten. Die Regierung werde weitere Versammlungen, sowie eine Fortsetzung der Agitation verhindern. Gruppas demontierte auch die angeblichen militärischen Vorbereitungen Griechenlands. Der bulgarische Ministerpräsident Danew erklärte gegenüber dem türkischen Geschäftsträger in Sofia die ihm von gewissen Zeitungen zugeschriebenen kriegerischen Aeußerungen für falsch.

München. (Priv.-Tel.) Die Herzogin Karl Theodor in Bayern bekräftigt, daß sie die Bestrebungen zur Wiederherstellung der Monarchie in Portugal mit Geld unterstütze.

Kaisermanöver 1912.

Die Manöver am heutigen Vormittag.

Heute vormittag traten die rote Armee aus der Linie Strehla-Weihen und die blaue aus der Linie Goldsch-Weihen den Vorkampf gegen einander an. Die rote Kavallerie befindet sich vor der Front, die blaue Kavalleriedivision mehr auf dem rechten Flügel von Blau. Die blaue 5. Armee beabsichtigte heute den roten nördlichen Flügel umfassen anzugreifen, und begann zu dem Zwecke um 5 Uhr morgens die Linie Schloss Hubertusburg-Deutschluppa-Dahlen zu überschreiten. Rot wollte den Vorkampf fortsetzen und mit starkem linken Flügel seinerseits die gegenüberstehenden blauen Kräfte umfassen angreifen. Die Fronten der Gegner, die bisher einander westlich gegenüberstanden, dürften sich also in nordöstlicher Richtung verziehen. Blau hat nach ungeheuren Marschen seine Truppen an den Feind gebracht. Es scheint, daß ihm die Umfassung von Nordwest und Nord her gelangt ist. Bei Liebshaus, nördlich von Dschah, entwickelte sich jetzt ein Gefecht aller Waffengattungen. Das blaue 4. Korps drängte die rote Kavallerie und rote Infanterie von der 6. Division der 3. Korps nach Süden zurück. Auf dem Liebshaus der 8. Korps waren auch der Kaiser und der König von Sachsen längere Zeit anwesend. Die Luftschiffe und Flieger sind an der Arbeit. Das Gelände ist sehr abwechslungsreich, das Wetter schön. Das Publikum ist in gewaltigen Mengen herbeigeströmt.

Der Kaiser geht heute nachmittag mit Befolge auf dem Königlichen Jagdschloß Bernsdorf einzutreffen, um als Gast des Königs von Sachsen an der Abendtafel teilzunehmen.

Der Militärflugkreuzer „S. 8“ ist heute früh 6 Uhr 30 Min. von Götba zur Fahrt in das Manövergelände aufgebrochen und hat die Richtung über Jmenau eingeschlagen.

Eine regelmäßige Kriegsmaschine Verpflegung ist während des Kaisermanövers beim 3. Korps einrichtet worden. Die Truppen haben ihre Küchenwagen bei sich, auf denen sich die Tagesrationen befinden. Die Wagen gehören zur Geschwabskategorie, marschieren also unmittelbar mit den Truppen. Die Speisen können jederzeit ausgetauscht werden. Bei der großen Vagante gehen Lebensmittel und Futterwagen mit der Verpflegung für le einen Tag. Die Nachschubung geschieht durch Proviant- und Fuhrparkkolonnen, die nachts nachrücken. Tiefen gehen wieder Eisenbahnen im Rücken der Armee zur Verfügung, die Ver-

fonnte. — Auch von Cuno Amiet, der in seiner ganzen Art Hodler nicht fernsteht, läßt sich kein Aufschwung zu erkennbaren Zielen nachweisen. Vor künstlerischen Geschmackslosigkeiten bewahrt ihn eine innere Kultur, aber auch seine Werke sind Blüten ohne Duft. Es ist, als ob man durch feintige Wäute unter schwerem Himmel schritte. — Zeit, Geld, Persönlichkeit opfern diese Künstler im Dienste einer Idee, wird man sagen — wenn man nur wüßte, welcher? hg.

Kunst und Wissenschaft.

* In der Dresdner Aufführung von Richard Strauß' „Ariadne auf Naxos“ werden die Damen Siemens, Eva v. d. Osten und Seebach beschäftigt sein. Vom Königlichen Schauspielhaus wirken die Herren Müller und Wehner sowie Frau Hermine Körner mit.

* Alberts neue Oper „Liesbetten“ wird ihre Uraufführung am 15. Oktober in Dresden und Wien gleichzeitig erleben. Der Text der mit Tieslerand die Quelle in dem spanischen Dichter Caldera gemeinsam hat, ist außerordentlich packend geschrieben und behandelt die Liebesgeschichte eines Don-Don Juans. Das Werk wurde von dem Verlage B. Schotts Söhne in Mainz erworben.

* Für die verstorbene Schriftstellerin Heimburg fand heute nachmittag 4 Uhr eine Trauerfeier in Rühlentrod statt. Morgen vormittag erfolgt die Einäscherung im Krematorium in Tolkewitz.

* Professor Dr. Eucken als Austauschprofessor. Der bekannte Jenerer Philosoph Professor Dr. Rudolf Eucken, der Nobelpreissträger von 1908, wird sich Mitte September als Austauschprofessor nach Amerika begeben und im Oktober in der Harvard-Universität in Cambridge (Massachusetts) seine philosophischen Vorlesungen beginnen. Fast gleichzeitig mit Euckens Abreise erscheint sein neuestes Buch: „Erkennen und Leben.“

Die Staats- und der Stadt Dresden zugunsten des...
Kriegsminister...
Mit der Plafierung der...
Handelsgesetz...

Handelsgesetz. Eingetragen wurde: die Firma Alfred...
Handelsgesetz. Eingetragen wurde: die Firma Alfred...
Handelsgesetz. Eingetragen wurde: die Firma Alfred...
Handelsgesetz. Eingetragen wurde: die Firma Alfred...

Handelsgesetz. Eingetragen wurde: die Firma Alfred...
Handelsgesetz. Eingetragen wurde: die Firma Alfred...
Handelsgesetz. Eingetragen wurde: die Firma Alfred...

Zur Frage einer Aufhebung der Futterzölle und des Einfuhrschems

erhalten wir von sachverständiger Seite die folgende Zuschrift:
Die „Allgemeine Fleischzeitung“ brachte vor einigen Tagen eine Note, nach der die Regierung beabsichtigt...

Nach den monatlichen Nachrichten über den auswärtigen Handel Deutschlands werden in der Hauptsache folgende Futtermittel vom Ausland bezogen: Delfuchen und Delfuchenteig, Kleien, Reisabfälle, Treber, Malzkeime, Futtergerste und Mais...

Die dritte französische Panzergeschwader. Bezüglich des Einspruchs der Breiter Befehlsleute gegen die Zuteilung des dritten Panzergeschwaders zum Kriegshafen von Toulon wird in einer anscheinend offiziellen Note erklärt, daß diese Maßnahme durch strategische Rücksichten begründet sei...

Ein Paradezug von 10000 Rindern. Dem Kaiser wurden vor dem Krem in Moskau 20000 Kühe und Schälerrinnen aus allen Bezirken des Reichs vorgestellt...

Voraussetzung, daß die 6 Semmes Kraftfutter nur in Form von Futtergerste...
Im Zusammenhang mit der Aufhebung der Futterzölle wird von extremer Seite noch die Befürchtung geäußert...

Prinz Heinrich in Tokio. Prinz Heinrich von Preußen überreichte in feierlicher Audienz dem Kaiser von Japan von Verlobte...
Die Lebensmittelteuerung. Die Teuerungskommission des Magistrats und der Stadtvorordneten von Magdeburg beschloß...

Tagesgeschichte

Prinz Heinrich in Tokio. Prinz Heinrich von Preußen überreichte in feierlicher Audienz dem Kaiser von Japan von Verlobte...
Die Lebensmittelteuerung. Die Teuerungskommission des Magistrats und der Stadtvorordneten von Magdeburg beschloß...

Ein Armeebefehl des österreichischen Thronfolgers. Erlasses des Erzherzogs Franz Ferdinand hat einen Armeebefehl erlassen, in dem es heißt...

Zusammenkunft zwischen dem Grafen Berchtold und dem Marquis di San Giuliano. Das „Wiener Fremdenblatt“ schreibt: Wir wir vernehmen, beabsichtigt der österreichisch-ungarische Minister des Auswärtigen Graf Berchtold...

Das dritte französische Panzergeschwader. Bezüglich des Einspruchs der Breiter Befehlsleute gegen die Zuteilung des dritten Panzergeschwaders zum Kriegshafen von Toulon wird in einer anscheinend offiziellen Note erklärt...

Ein Paradezug von 10000 Rindern. Dem Kaiser wurden vor dem Krem in Moskau 20000 Kühe und Schälerrinnen aus allen Bezirken des Reichs vorgestellt...

Die Gedächtnisfeier von Borodino. Ein Manifest des russischen Kaisers anlässlich der Gedächtnisfeier von Borodino erinnert an die ruhmreichen Ereignisse von 1812 und fordert das Volk auf, Gott Dank zu sagen...

Frankreich. Der frühere Präfekt Collignon ist zum Generalsekretär des Präsidenten ernannt worden.

Bemerkliches

Hochwasser. Infolge der anhaltenden Regenfälle und des starken Steigens der Nebenflüsse ist der Rhein über sein e Ufer getreten...
Ein gefährlicher Mordanschlag. Überbürgermeister Widias in Frankfurt a. M. hatte sich infolge eines Mordanschlags eine Blutvergiftung zugezogen...
Ein neuer Flugrekord. Der Miager Fouron in Ciampes hat 1010,8 Kilometer in 13 Stunden 17 Min. 57 Sek. durchfliegen...

Wetterlage in Europa am 12. Septbr. 8 Uhr vorm.

Stations-Name	Richtung und Stärke des Windes	Wetter	Sp. C.	Sp. F.	Stations-Name	Richtung und Stärke des Windes	Wetter	Sp. C.	Sp. F.
Berlin	NO leicht	bedekt	+13	5	Stettin	SO leicht	wolkig	+12	0
Bratislava	O leicht	bedekt	+10	2	Warschau	NO leicht	bedekt	+11	5
Breslau	NNO leicht	bedekt	+8	2	Wien	W leicht	bedekt	+11	5
Chemnitz	NNO leicht	bedekt	+8	2	Zürich	NW leicht	bedekt	+11	5
Dresden	NO leicht	bedekt	+9	3	Genève	NW leicht	bedekt	+11	5
Hamburg	NO leicht	bedekt	+9	3	London	W leicht	bedekt	+11	5
Moskau	N leicht	bedekt	+8	2	Madrid	SW leicht	bedekt	+11	5
Odessa	S leicht	bedekt	+8	2	Paris	W leicht	bedekt	+11	5
Petersburg	NO leicht	bedekt	+8	2	Rom	SW leicht	bedekt	+11	5
Reval	N leicht	bedekt	+8	2	Sankt Petersburg	NO leicht	bedekt	+8	2
Sankt Petersburg	N leicht	bedekt	+8	2	Sofia	S leicht	bedekt	+14	7
Warschau	NNO leicht	bedekt	+8	2	Szeged	S leicht	bedekt	+14	7
Wien	W leicht	bedekt	+11	5	Toronto	N leicht	bedekt	+12	5
Zürich	NW leicht	bedekt	+11	5	Winnipeg	N leicht	bedekt	+12	5

Der hohe Druck hat sich von seinem Maximum...
Wetterbericht aus der Schweiz, 12. Septbr. (morgens 7 Uhr)

Wetterbericht aus der Schweiz, 12. Septbr. (morgens 7 Uhr)

Station	Temp. C.	Wetter	Station	Temp. C.	Wetter
Basel	12	bedekt, windstill	Zürich	12	bedekt, windstill
Bern	11	bedekt, windstill	Genève	11	bedekt, windstill
Lucerne	11	bedekt, windstill	Luzern	11	bedekt, windstill
Neuchâtel	11	bedekt, windstill	St. Gallen	11	bedekt, windstill
Sion	11	bedekt, windstill	Schaffhausen	11	bedekt, windstill
Valais	11	bedekt, windstill	Unterwalden	11	bedekt, windstill
Vaud	11	bedekt, windstill	Zürchersee	11	bedekt, windstill

Weitere Wetterberichte vom 12. September.
Bavaria. Regen: 5 Grad, neblig, windstill...
Sachsen. Regen: 5 Grad, neblig, windstill...

Wettertelegraphen aus Sachsen, 12. Septbr., früh 7 Uhr.

Station	Temp. C.	Wind	Station	Temp. C.	Wind
Dresden	12,6	8,2 N leicht	Freiberg	12,2	6,8 SW
Leipzig	14,3	7,2 S leicht	Schneeberg	12,6	4,8 SO leicht
Riesa	18,1	6,9 W leicht	Stillerode	12,5	4,1 W leicht
Chemnitz	12,5	7,8 S leicht	Tennstedt	11,0	4,5 SW leicht
Zittau	12,6	6,4 SW	Wittenberg	10,0	3,3 W leicht
Cottbus	12,0	6,7 SO leicht	Weißenhof	9,2	0,2 S leicht
Flöha	10,0	6,5 SW leicht	Reichenberg	4,8	0,9 N leicht

Unter letzten Gewitterstürmen (Dresden, Freiberg) landen auch am 11. d. Mts. wieder Niederschläge...
Wasserverstand der Elbe und Moldau.
11. Septbr. + 80 + 108 - 22 + 118 + 92 + 114 - 66

Wasserverstand der Elbe und Moldau.
11. Septbr. + 80 + 108 - 22 + 118 + 92 + 114 - 66
12. Septbr. + 74 + 90 - 30 + 113 + 107 + 113 - 67

Erste Kulmbacher

Actien-Exportbier-Brauerei

Biere nur aus allerfeinsten Malz und Hopfen!

Filiale: in Dresden, Laurinstr. 1.



Eine Rentenversicherung wird von vielen Leuten einer Kapitalversicherung deshalb vorgezogen, weil bei dieser das zur Auszahlung gelangende Kapital in absehbarer Zeit aufgebraucht wird, während sich bei der Rentenversicherung der Rentengenuß jedes Jahr wiederholt. Die Einrichtungen der

Sächsischen Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden

bieten den besonderen Vorteil, daß die Rente nach und nach steigt und im höheren Alter selbst mehr als 100% der eingezahlten Summe betragen kann. Diese Steigerung beruht auf der gegenseitigen Vorerbung der Mitglieder. Auf das Kapital wird hierbei im voraus nicht verzinst, sondern es zehrt sich nach und nach durch die bezogenen Renten auf. Zur Beitrittsanmeldung ist nur die Vorlegung einer Geburtsurkunde erforderlich.

Man verlange Auskunft und Prospekt bei der Hauptgeschäftsstelle:

Dresden-A., Ringstrasse 25, I.

Ein Geheimnis

für viele ist es, daß so manche ihrer Mitmenschen elegant, modern und schick gekleidet gehen, obwohl ihr Einkommen kein so hohes ist. Es ist begreiflicherweise von großem Interesse, allerdings

Nur für Herren

folgendes zu wissen. Wir verkaufen von feinsten Herrschaften wenig getragene, in den ersten Werkstätten Deutschlands gearbeitete, an Stoff und Haltbarkeit unübertroffene

Chemisch gereinigte Serie I Serie II Serie III
Mass-Anzüge 10 Mk. 15 Mk. 20 Mk.
Mass-Paletots 8 Mk. 12 Mk. 18 Mk.

Der große Vorzug unserer Garderobe besteht darin, daß wir dieselbe nur chemisch gereinigt zum Verkauf bringen.

„Blitz“ Chemische Reinigungs-Anstalt, Schloss-Strasse 4, I.

Bitte im eigenen Interesse auf Hausnummer zu achten. Einiges Geschäft dieser Art am Platze.

Abt. II: Neue Garderoben.



Johann Schneider Schuhreparatur- Anstalten.

Johann Schneider.

Die sich stets vergrößernde Zahl der Aufträge ist der beste Beweis für die Ausführung meiner Schuhreparatur. Eine regelrecht ausgeführte Reparatur (Reinigen) erhält die Schuhe angenehm zum Tragen und in guter Form; mindere Arbeit verdient beides. — **Ausführung in feinerem Stil!**

Trompeterstrasse 18,
Gr. Zwingerstrasse 17,
Striesener Strasse, Ecke Schumannstraße,
Neustädter Markt 1,
Bautzner Strasse, Ecke Löwentraße.

Sie laufen wie eine Biene,

wenn Sie uns gestrickten Haus- u. Strassenschuhe tragen.

Rein Bremen d. Fäße, l. Schwefelfäße, l. geschwoll. Gelenke, l. Alampfad., l. Venenentz., l. Hüftverrennen, l. Ballen, l. Druck a. empf. hochleg. Lehen, l. Gicht, l. Rheumatismus mehr; anknüpfend, weich, elastisch, ausdünstungsfähig. Garantie für sichere, dauernde Hilfe, auch l. d. verzweifeltsten Fällen, und absolute Brauchbarkeit uns. gestrickt. Schuhwerks.

Abteilung für Maßpaare.
 Reichhaltiges Lager in sehr warmen, mittelwarmen u. kühlen Strickarten, jed. Witterung, sowie jeder Eigenart d. Fäße entsprechend. — Illust. Preisliste fr. **Strickschuhfabrik Winzer & Co., Berlin O., Krautstr. 52.**
 Filiale: Dresden, Grunaer Straße 22.

Fallobst,

edelste, beste Sorten, offeriert den Jänner 10 Mt.
Edelobstplantage Klein-Schadowitz, Elbt. 8.



Dr. Bergmann's edles Sauerstoff-Bad mit dem Fausherz

Dieses in jeder Wanne leicht herstellbare Bad zeitigt nach unzähligen ärztlichen Berichten glänzende Erfolge bei: Herz-, Nervenkrankheiten, Schlaflosigkeit, Rheumatismus, Gicht, Erkrankungen der Nieren, der Lungen, bei Fettsucht, Zuckerkrankheit sowie allgemeinen Schwächezuständen. Bei Kranken bestimmt der Arzt die Temperatur und Aufeinanderfolge. Originaldosen Mk. 1.50. 10 Dosen Mk. 16.60. in allen Apotheken. Prospekte frei durch Li-it-Werke G. m. b. H., DRESDEN-A.

Versand: Mohren-Apothek., Pimaischer Platz,
 Marien-Apothek., Altmarkt,
 Löwen-Apothek., Altmarkt.

LAMPEN

FÜR GAS · ELEKTRISCH
 UND · PETROLEUM
BÖHME & HENNEN
 VIKTORIASTR. 9. TEL. 4837.

Generalvertreter: **M. & R. Zocher, Dresden**
 Annenstr. 9. Ecke Am See.



JDEAL ERIKA
 für das Kontor für Haus u. Reise

Königl. Meißner Porzellan

Gebrauchs- und Luxus-Gegenstände. Gegründet 1878.
Heinrich Mantzsch. Versand nach auswärts.
 Ringstrasse 26, gegenüber der Landständ. Bank.

COGNAC MARTELL

J. & F. gegründet 1715.

FRANZÖSISCHER COGNAC
 Natürliches Erzeugnis von im Cognac-Districte geernteten und destillierten Weinen. — Preis M. 7.50 bis M. 30 p. Fl.

Ons. Browning-Platte

Neuestes Modell, Kaliber 6,35. Höchstes Fabrikationsmodell mit größtmöglicher Sicherheit. Aus Wunsch 6 Fächer zur Verfügung. Jedes Kaliber Original-Fabrikpreis Mk. 58.—, bei Teilzahlung mit 10% Aufschlag. Monatsrate **3.- MARK**. Preis: 12. In jeder Wanne, Doppel-Wanne, Dillinger etc. Material. **Köhler & Co.** Dresden 4, Postfach 245.

Von der poseuschen Sprache bis vor die Tore von Gross-Berlin reicht das Verbreitungsgebiet der Frankfurter Oeder-Zeitung, der ersten und größten Zeitung der Provinz Brandenburg — 230000 Berichter — eines der meistbenutzten Insertionsorgane des Deutschen Ostens.

Ideal-Schreibmaschinen.



Erika.
M. & R. Zocher,
 Dresden, Annenstr. 9. Ecke Am See.

Carolagarten,

Großstr. 27. Fernspr. 3064.
 Straßenbahnhaltest. 1, 3.
Einzig schöne Sale
 für
Vereine, Gesellschaften, Hochzeiten.
 Beste Empfehlungen.
Max Sommer.

St. Br. 190.— 18 15
 St. Br. 20 20
 St. Br. 15 15

Max Katzschke

Waisenhausstrasse 19
 Ringstrasse 20.

Kayserzinn.

Größtes Spezialgeschäft am Platze



Kunkel & Co.
 Radoburger Glasniederlage
 Wahrenstr. 25.
 Zeltwegstr. 12-14.

Billigste Bezugsquelle
 Konservengläser alle Systeme.



Schönheit

und Zartheit der Haut erlangt man nach dem Gebrauch von **Buttermilch- Seife.**
 4 Stück 28 Pfennig. Erhältlich in fast allen Geschäften. Marke „Holländerin“.
 Fabrikanten: **Günther & Haussner, Chemnitz.**

Heil-

kunde, altbewährt geg. Kopf, Zahn- u. Kopfschmerz, Haarausfall, Heufieber, Drüsen, Warzen, Kröpf, Husten, Pleuritis, Blüthenkrampf, Rheum, Vertropfen, Jochtas, Krämpfe Ueberbeine, Nasen, Wangen, Bein-, Nerven-, Frauenleiden etc. Abt. aus **Ulmann, Wettinerstr. 35, 2.**
 Viele Dankschreiben!

Dresdner Hofbrauhaus-Biere

ausgezeichnetster Qualität
 Bismarckstraße 11
 Hofbrauhaus

Riebeck-Flaschenbiere.

Telephon 3660.

Garant. reine, allererst. haltbare **Tafel-Butter,** täglich frisch, in Postpak. mit Netto 9 Pf. z. billigst. Tagespreise. Der Versand geschieht i. Einpfundstücken, damit mehrere kleine Familien wöchentlich ein Paket teilen können u. immer frische Butter haben.
Gebrüder Spedel,
 Wagnen l. Altgäu,
 Inhaber von 22 Altgäuer Molkereien.

Ca. 30 Zentner ausgeflückte, großfrüchtige **Herbstäpfel,** sowie 30 bis 50 Zentner **Daueräpfel,** als Gold-Baum-, Jümmel-Ritte, Muskat-Ritte u. and. Sorten hat im ganzen od. kleinere Posten zum Breife v. 10-16 Mt. pro Zentner exkl. Verp. u. Fracht sofort abzugeben.

Edelobstplantage v. Walter Jähig,
 Kamenz i. Sa.



Wringmaschinen

in Qual., 3 Jahre Garant., in größter Auswahl von 11 Mt.
Otto Graichen,
 Trompeterstr. 15
 (Central-Theater-Passage).

Verantwortlicher Redakteur: **Erwin Venzler** in Dresden.
 (Sprachst.: 155 bis 6 Uhr nachm.)

Dresdner Nachrichten.
 Freitag, 13. September 1912 Nr. 253

DEPOSITENKASSEN:

Dresden-A., Prager Strasse 46, Dresden-A., Grosse Zwingenstrasse 8, Eingang Wettinerstrasse, Dresden-Johannstadt, Striesener Str. 38.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt

Abtheilung Dresden, Altmarkt 16. Durch Verordnung des Königlich Sächsischen Ministeriums der Justiz zur Annahme von Mündelgeldern im Falle des § 1808 des B. O. B. ermächtigt.

Dresden-N., Am Markt 1, Dresden-Löbtau, Rühlwitzer Strasse 12, Ecke Kesselendorfer Strasse, Eisenwitz, Schillerplatz 17, Plauenischer Grund in Pöschappel, Tharandter Strasse 11.

Auszettel der Dresdner Börse vom 12. September 1912.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and stocks. Includes sections for Staatspapiere und Fonds, Renten, Anleihen, and various Aktien (Bayer, Dresdner, etc.).

Dresdner Nachrichten, Freitag, 13. September 1912 Nr. 253

Landständische Bank des Königl. Sächs. Markgraftums Oberlausitz, Filiale Dresden.

Garantiert von den Landständen der Sächs. Oberlausitz. Unter der Oberaufsicht der Königl. Sächs. Staatsregierung. Die Bank empfiehlt sich mit ihren feuer- und diebessicheren Tresors zur Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren (offenen Dépôts)...

Erzgebirgische Ausstellung für Gewerbe, Industrie, Bergbau u. Landwirtschaft Freiberg i. S. Mitte Juni bis Mitte September 1912.

Advertisement for R. Wolf featuring a steam engine illustration and text: 'Ausstellungs-Zentrale dienende Wolf'sche Patent-Heissdampf-Verbund-Lokomobile von 165-240 PS wird freundlicher Beachtung empfohlen. Vorteilhafteste Kraftquelle für alle Betriebszweige. Magdeburg-Buckau. Zweigbureau Leipzig Gerberstr. 2-4. Vertreter auf der Ausstellung anwesend.'

Advertisement for M. & R. Zocher, Dresden: 'Trauer-Anzeigen u. Danksagungen werden in unserer erstklassigen Buchdruckerei binnen wenigen Stunden prompt und sauber ausgeführt. M. & R. Zocher, Dresden Annenstr. 9, Ecke Am See - Gr. Plauensche Str. 21.'

Advertisement for Löwen-Apotheke, Altmühl: 'Bei Keuchhusten! Schwarzer Johanniskraut-Extrakt, Blöße 75 und 125 g. Aromat. Edelkastanienextrakt, Blöße 75 u. 150 g. Aromat. Keuchhustenpflaster, Blöße 50 g. Witten, Saucmittel, Weisses nach aussiden. Löwen-Apotheke, Altmühl.'